



Foto: agrarfoto

Wenn Sie Traktorversicherungen vergleichen, können Sie viel Geld sparen. Aber die Leistungen sollten Sie im Auge behalten.

# Leistung und Prämie zählen

**Traktorhaftpflicht** Vor allem nach einem Schadensfall kann die Kfz-Versicherung teurer werden. Dann sollten wenigstens die Leistungen passen.

**E**infach den billigsten Anbieter aussuchen und unterschreiben. Wer nach diesem Motto seine Kfz-Haftpflicht für seine Traktoren aussucht, kann im Schadensfall unliebsame Überraschungen erleben, denn inzwischen gleicht kein Tarif mehr dem anderen. So sollten Sie nicht nur nach den Leistungen in der Kfz-Haftpflicht fragen, sondern auch in der Kaskoversicherung. Wichtig sind bei beiden Versicherungen die Einschlüsse für weitere Tätigkeiten wie Maschinenring-, Kommunalarbeiten, Brauchtums- oder Kar-

nevalsamzüge sowie sonstige Tätigkeiten außerhalb der eigenen Landwirtschaft. Wie unsere nebenstehende Übersicht für die Kaskodeckung zeigt, sind die Einschlüsse je nach Anbieter sehr unterschiedlich. Einige gewähren die Einschlüsse beitragsfrei, bei anderen sind Zuschläge von teilweise bis zu 50 Prozent fällig. Andere entscheiden „individuell“ bei entsprechender Anfrage. Grundsätzlich bieten Versicherungsmakler sehr viele Einschlüsse in der Kaskodeckung, teilweise auch einige Versicherungsgesellschaften wie die GHV Darmstadt in der

Variante Vollschutz. Entscheidend ist aber, welchen Jahresbeitrag der Landwirt unterm Strich zu zahlen hat.

Um vergleichbare Angebote zu erhalten, sollten Sie daher Nebentätigkeiten wie Maschinenring oder Kommunalarbeiten angeben. Das gilt besonders bei Vertragsabschluss. Verschweigen Sie nichts. Im Schadensfall kann es sonst zu Ärger mit der Versicherung kommen, wenn sie beispielsweise für einen Schaden aufkommen soll, der während Lohnarbeiten oder beim Schneeräumen eines Parkplatzes entstanden

ist. Unter Umständen leiste der Versicherer dann gar nicht, warnt die Nürnberger Versicherungsberaterkanzlei Lehnert. So dürfen Sie den vereinbarten Verwendungszweck ohne Wissen des Versicherers nicht ändern.

Immer wichtiger ist, dass fest eingebaute Funk- und Telefongeräte ebenfalls in der Kaskodeckung eingeschlossen sind. Diese Ausrüstungsgegenstände nehmen bei neuen Schleppern zu. Allerdings schließen bisher nur wenige Gesellschaften wie AachenMünchner, GHV Darmstadt, Itzehoer oder Helvetia diese Geräte beitragsfrei mit ein. Oft bewegt sich die Deckung zwischen 5.000 und 25.000 Euro. Keinesfalls mitversichert sind mobile Geräte, die nur während des Fahrens an Halterungen festgeklemmt sind.

Unterschiedlich ist die Deckung auch für Folgeschäden bei Kurzschlüssen. Angeschlossene Aggregate wie Anlasser, Lichtmaschine oder Spritzcomputer sind keinesfalls bei allen Anbietern in der Deckung beitragsfrei eingeschlossen. Allerdings sind die Schadenssummen in diesen Fällen gedeckelt. Je nach Anbieter bewegen sich die Beträge zwischen 1.500 und 3.000 Euro. Bei annähernd preislichgleichen Angeboten können solche zusätzlichen Einschlüsse jedoch den Ausschlag für die Vertragsunterschrift geben.

**Abdriftschäden nicht regelmäßig gedeckt**

Standard bei den Einschlüssen in der Kfz-Haftpflicht sind Umweltdeckung und Pflanzenschutzschäden. Jedoch sind die Deckungssummen in der Umwelthaftpflicht sehr unterschiedlich. Sie reichen von 5 Mio. Euro pro Schaden und Jahr (GHV) bis zu 100 Mio. Euro im Jahr (R+V). Aufpassen müssen Landwirte auch, ob Abdriftschäden beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln gedeckt sind. VHV und Sparkassenversicherung schließen solche Schäden nicht standardmäßig mit ein. Die ausführliche Tabelle für die Leistungen in der Kfz-Haftpflicht können dlz-Leser unter [www.dlz-agrarmagazin.de](http://www.dlz-agrarmagazin.de), Rubrik Praxis Management nachlesen.

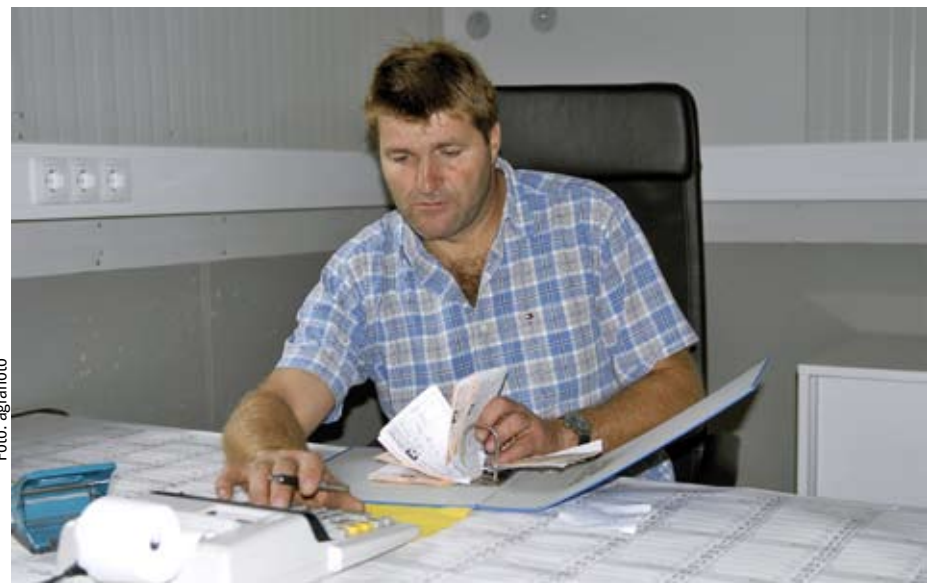
Generell schlecht sieht es aus, wenn ein Unfall passiert, ohne dass der Fahrer die entsprechende Fahrerlaubnis hatte. Immer wieder kommt es vor, dass zur Erntezeit der 15-jährige Sohn oder die Tochter schnell mal mit dem Traktor „das kurze Stück“ vom Hof bis zum nahegelegenen Acker fahren. „Passiert hier etwas, gibt es erhebliche Schwierigkeiten mit der Versi-

Foto: agrarfoto

<b>Beitragsfreie Leistungen in der Kaskodeckung</b>									
<b>Gesellschaft</b>	<b>Anbaugeräte</b>	<b>Frontlader</b>	<b>MR-Einsatz</b>	<b>Kommunaler Einsatz</b>	<b>Einsatz außerhalb Betrieb, landw. Zweck</b>	<b>gewerblicher Einsatz</b>	<b>Festumzüge etc.</b>	<b>fest eingebaute Funk- und Telefongeräte</b>	<b>Folgeschäden ang. Aggregate bei Kurzschluss</b>
AachenMünchener	x	x	x	x	x	-	x	x	x
Axa	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Concordia	a. A.	a. A.	a. A.	a. A.	a. A.	a. A.	a. A.	x <sup>2)</sup>	a. A.
DEVK	x <sup>1)</sup>	x <sup>1)</sup>	x	a. A.	x	a. A.	a. A.	x <sup>1)</sup>	-
GHV (Basisschutz)	-	x	x	x	x	a. A.	x	x <sup>2)</sup>	x <sup>3)</sup>
GHV (Vollschutz)	-	x	x	x	x	a. A.	x	x <sup>2)</sup>	x <sup>3)</sup>
Helvetia Komfort	-	-	x <sup>3)</sup>	x <sup>3)</sup>	x <sup>3)</sup>	-	x	x <sup>5)</sup>	-
Helvetia Kleinflotte	-	-	x <sup>3)</sup>	x <sup>3)</sup>	x <sup>3)</sup>	-	x	x <sup>5)</sup>	-
HVA Braunschweig	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Itzehoer	-	-	x <sup>6)</sup>	x	- <sup>7)</sup>	-	a. A.	x <sup>1)</sup>	x <sup>8)</sup>
LVM	-	x	x	x	x <sup>9)</sup>	-	x <sup>10)</sup>	x <sup>5)</sup>	-
R+V	- <sup>9)</sup>	- <sup>9)</sup>	x <sup>6)</sup>	x <sup>6)</sup>	x <sup>6)</sup>	a. A.	x <sup>6)</sup>	- <sup>11)</sup>	x <sup>8)</sup>
Sparkassenversicherung	- <sup>12)</sup>	- <sup>12)</sup>	- <sup>12)</sup>	- <sup>12)</sup>	- <sup>12)</sup>	- <sup>12)</sup>	x	-	-
Sparkassen Versicherung Flotte	x	x	x	x	x	-	-	-	-
VHV	x	x	x	x <sup>6)</sup>	x <sup>6)</sup>	-	<sup>6)</sup>	x	x
<b>Versicherungsmakler</b>									
bbv-service <sup>13)</sup>	a. A.	a. A.	a. A.	a. A.	a. A.	a. A.	a. A.	a. A.	x
bvm	-	x	x	x	x	-	x	x	-
bvm Ost Standard	-	x	x	x	x	-	x	x	-
bvm Ost Premium	-	x	x	x	x	-	x	x	-
Friedrich Versicherungsmakler I	-	x	a. A.	a. A.	a. A.	a. A.	x	x	-
ISW-Versicherungsmakler	a. A.	a. A.	a. A.	x	x	a. A.	x	x <sup>14)</sup>	a. A.
Masula Assekuranzbüro	x	x	x	x	- <sup>15)</sup>	-	x	x	x <sup>16)</sup>
Meyer Versicherungsmakler I	-	x	x	x	x	-	x	x	-
Sitax	x	x	x <sup>17)</sup>	a. A.	a. A.	a. A.	x	x	x
V+W GmbH	a. A.	a. A.	a. A.	a. A.	a. A.	a. A.	a. A.	x <sup>2)</sup>	k. A.
Wallis & Hühsam	-	x	x	x	x	-	x	x	-

a. A. = auf Anfrage, k.A.=keine Angaben; <sup>1)</sup> bis 5.000 € Mehrwert beitragsfrei; <sup>2)</sup> bis 7.000 €; <sup>3)</sup> bis 1.500 €; <sup>5)</sup> bis 10.000 € frei; <sup>6)</sup> wenn ohne Gewinnerzielungsabsicht; <sup>7)</sup> 20% Zuschlag bei Lohnarbeit; <sup>8)</sup> bis 3.000 € Schaden; <sup>9)</sup> Zuschlag nur bei schwarzen Kennzeichen; <sup>10)</sup> behördliche Genehmigung muss vorliegen; <sup>11)</sup> Zuschläge: 0,38 % vom Mehrwert in Teilkaskao bzw. 2,68 % vom Mehrwert in Vollkasko; <sup>12)</sup> Prämienzuschläge, teilweise für MR-Einsatz oder Kommunalarbeiten bis 50 Prozent; <sup>13)</sup> Einschlüsse abhängig von Versicherung; <sup>14)</sup> bis 25.000 €; <sup>15)</sup> Prämienaufschlag 20 Prozent; <sup>16)</sup> bis 3000 €; <sup>17)</sup> nur Nachbarschaftshilfe, keine Lohnarbeit mitversichert.

**dlz** 2010



**Die Leistungen in der Traktorversicherung unterscheiden sich zum Teil erheblich. Sie sollten daher gezielt vergleichen.**

## Das kostet die Traktorhaftpflicht

Alttraktor inkl. Teilkasko <sup>1)</sup>	Kennzeichen: FB (Wetteraukreis) kW-Klassen					Kennzeichen: BÖ (Bördekreis) kW-Klassen					Kennzeichen: PAN (Rottal/Inn) kW-Klassen					Kennzeichen: VEC (Vechna) kW-Klassen					SF-Klasse <sup>2)</sup> Haftpflicht	
	44-55	56-74	74-95	96-158	>158	44-55	56-74	74-95	96-158	>158	44-55	56-74	74-95	96-158	>158	44-55	56-74	74-95	96-158	>158	maxi- mal	nach 1. Unfall
AachenerMünchener <sup>3), 4)</sup>	158	233	333	455	591	133	199	279	379	474	133	199	279	379	474	156	231	328	448	573	SF 10	SF 7
Axa <sup>3), 5)</sup>	a.A.	a.A.	347	a.A.	a.A.	a.A.	a.A.	347	a.A.	a.A.	a.A.	a.A.	270	a.A.	a.A.	a.A.	a.A.	316	a.A.	a.A.	SF 10	k. A.
Concordia <sup>6)</sup>	170	242	365	488	686	131	186	273	356	488	131	186	273	356	488	158	225	336	445	619	SF 14	SF 5
DEVK <sup>7)</sup>	188	273	480	480	480	155	229	391	391	391	155	229	391	391	391	185	271	472	472	472	SF 3	SF 2
GHV (Basisschutz) <sup>8)</sup>	195	258	349	381	393	195	258	349	381	393	195	258	349	381	393	195	258	349	381	393	-	-
GHV (Vollschutz) <sup>8), 9)</sup>	221	293	403	434	446	221	293	403	434	446	221	293	403	434	446	221	293	403	434	446	-	-
Helvetia Komfort <sup>9)</sup>	176	261	377	505	651	153	230	324	425	530	153	230	324	425	530	174	262	374	496	630	SF 3	SF 2
Helvetia Kleinflotte <sup>10), 11)</sup>	125	125	399	399	399	125	125	399	399	399	125	125	399	399	399	125	125	399	399	399	V 1	V 2
HVA Braunschweig <sup>12)</sup>	-	-	-	-	-	205	273	375	380	387	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Itzehoe <sup>13)</sup>	181	237	316	349	399	181	237	316	349	399	181	237	316	349	399	181	237	316	349	399	SF 3	SF 2
LVM <sup>14)</sup>	182	259	377	509	660	143	204	292	391	495	143	204	292	391	495	174	248	359	485	622	SF 3	SF 2
R+V Einzelfahrzeuge	191	283	375	453	594	146	217	286	341	437	146	217	286	341	437	175	259	342	412	536	SF 3	SF 2
R+V Branchentarif <sup>15)</sup>	172	255	337	408	534	132	195	257	307	393	132	195	257	307	393	157	233	308	371	482	SF 3	SF 2
R+V Flottentarif <sup>16)</sup>	109	159	210	258	348	79	114	150	182	242	79	114	150	182	242	98	142	188	230	309	F 10	F 9
Sparkassenversicherung Einzelfahrzeuge	127	190	283	367	498	109	166	240	302	396	109	166	240	302	396	126	191	280	358	477	SF 8	SF 2
Sparkassenversicherung Flottentarif <sup>17)</sup>	133	133	224	295	367	133	40	224	295	367	133	40	224	295	367	133	40	224	295	367	S 6	a. A.
VHV (ohne Frontlader)	302	435	654	869	1215	237	341	499	645	878	237	341	499	645	878	283	409	609	800	1105	-	-
VHV (mit Frontlader)	306	442	665	881	1228	242	350	511	660	893	242	350	511	660	893	288	418	621	814	1121	-	-
<b>Versicherungsmakler</b>																						
bbv-service Versicherungsmakler <sup>18)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	117	171	214	258	359	-	-	-	-	-	SF 10	SF 2
bvm <sup>19)</sup>	138	205	270	325	422	138	205	270	325	422	138	205	270	325	422	138	205	270	325	422	SF 10	SF 7
bvm Ost Standard Einzel <sup>20)</sup>	183	211	234	246	257	183	211	234	246	257	183	211	234	246	257	183	211	234	246	257	-	-
bvm Ost Premim Einzel <sup>20), 21)</sup>	133	161	184	196	207	133	161	184	196	207	133	161	184	196	207	133	161	184	196	207	-	-
Friedrich Versicherungsmakler I <sup>22)</sup>	116	167	238	320	356	98	144	200	268	338	98	144	200	268	338	115	167	235	315	406	SF 10	SF 7
ISW-Versicherungsmakler <sup>23)</sup>	96	143	199	199	199	96	143	199	199	199	96	143	199	199	199	96	143	199	199	199	SF 10	SF 7
Masula Assekuranzbüro <sup>24)</sup>	130	130	200	200	200	130	130	200	200	200	130	130	200	200	200	130	130	200	200	200	-	-
Meyer Versicherungsmakler <sup>19)</sup>	138	205	270	325	422	138	205	270	325	422	138	205	270	325	422	138	205	270	325	422	SF 10	SF 7
Sitax <sup>25)</sup>	201	236	281	298	369	201	236	281	298	369	201	236	281	298	369	201	236	281	298	369	-	-
V+W GmbH <sup>6)</sup>	170	242	365	488	686	131	186	273	356	488	131	186	273	356	488	158	225	336	445	619	SF 14	SF 5
Wallis & Hühsam <sup>19)</sup>	138	205	270	325	422	138	205	270	325	422	138	205	270	325	422	138	205	270	325	422	SF 10	SF 7

Prämien gerundet, inkl. Versicherungssteuer, E = Einzelfallprüfung, k. A. = Keine Angaben, a. A. = auf Anfrage, max. 100 Mio. € Deckung, max. 8 Mio. Euro pro Person, <sup>1)</sup> inkl. Teilkasko mit 150 € Selbstbeteiligung und Glasbruch; <sup>2)</sup> maximaler Rabatt; <sup>3)</sup> bis 12 Mio. € für geschädigte Person, <sup>4)</sup> bei 10 und mehr schadensfreien Jahren (SF 10); <sup>5)</sup> weitere Tarife nur bei Direktanfrage; <sup>6)</sup> bei 14 und mehr schadensfreien Jahren (SF 14), weitere Vergünstigungen über Agrarkompakt möglich; <sup>7)</sup> bis 10 Mio. € geschädigte Person; <sup>8)</sup> alle Fahrzeuge; 50 Mio. €, 8 Mio. €/Person, jeweils 20 % Rabatt bei Selbstbehalt und Abschluss einer Betriebshaftpflicht möglich; <sup>9)</sup> inkl. Lohnarbeit; <sup>10)</sup> alle Fahrzeuge, mindestens 5, Schadenquote unter 40 %; <sup>11)</sup> nur Regierungsbezirk Braunschweig; <sup>12)</sup> bis 31.08.2011 gültig; <sup>13)</sup> gültig bis Frühjahr 2011; <sup>14)</sup> min. 3 Fahrzeuge, mind. SF 2 für Haftpflicht, SF 3 für Vollkasko; oder höherer Rabatt Vorversicherer; inkl. 10 % Branchenrabatt; <sup>15)</sup> min. 10 Fahrzeuge, F10-Klasse, Rückstufung auf F9 nur bei Schadenquote zwischen 75% und 90%; <sup>16)</sup> min. 3 Fahrzeuge, Schadenquote unter 30 Prozent; Rückstufung individuell; <sup>17)</sup> nur in Bayern tätig; SF 10; <sup>18)</sup> Vollmandat nötig; <sup>19)</sup> nur Region Ost, alle Fahrzeuge; <sup>20)</sup> Schadenquote letzten drei Jahre unter 40 Prozent; <sup>21)</sup> Vollmandat nötig; <sup>22)</sup> ab 75 kW Festprämie, Vollmandat, nötig; <sup>23)</sup> ohne Rückstufung, solange Gesamtschadenquote akzeptabel; <sup>24)</sup> min. 5 Fahrzeuge, Vollmandat, Schadenquote unter 70 Prozent.

dlz 2010

derung“, weiß Heike Weng vom bbv-service-Versicherungsmakler. Fahren ohne Fahrerlaubnis legen die Versicherer als Obliegenheitsverletzung aus und wollen daher nicht zahlen. „Landwirte sollten daher unbedingt darauf achten, dass die passende Fahrerlaubnis vorhanden ist“, rät Weng. Das gelte auch für die großen Traktoren, bei denen unter Umständen gar der Lkw-Führerschein nötig sein kann. Wer Saisonkräfte fahren lässt, sollte sich vorher von dem Mitarbeiter die Fahrerlaubnis zeigen lassen.

### Längere Staffeln kosten mehr Geld im Schadensfall

Neu ist, dass immer mehr Versicherungen ihre Schadensfreiheitsstaffeln verlängert haben. Gab es bis vor wenigen Jahren noch den maximalen Beitragsrabatt nach drei schadensfreien Jahren, müssen die Landwirte nun bei einigen Versicherungsunternehmen schon bis zu 10 oder gar 14 schadensfreie Jahre (SF 14) aufweisen, wie bei der Concordia.

Wenigstens gewährt die Concordia bei der verlängerten Staffel einen höheren

Rabatt auf die Beiträge. Statt 40 Prozent muss der Kunde dann nur 30 Prozent des normalen Beitrags in der Kfz-Haftpflicht zahlen. Für die Vollkasko verringert sich der Beitragsatz auf den üblichen Satz von 55 Prozent. Diesen erreicht der Landwirt auch schon nach drei schadensfreien Jahren. Das heißt: In der Vollkaskoversicherung bringen die vielen schadensfreien Jahre bei der Concordia keinen Beitragsvorteil.

Mit den langen Staffeln kommen aber andere Probleme auf Sie zu. In einigen Fällen haben die Versicherungsgesellschaften

nicht alle schadensfreien Jahre dokumentiert, berichten Versicherungsmakler. Wenn Sie dann zu einem Anbieter mit einer langen Staffel bis SF 10 oder SF 14 wechseln, müssen Sie unter Umständen selbst Bestätigungen Ihrer Vorversicherungen über die schadensfreien Jahre einholen. Nur so können Sie bei der neuen Gesellschaft den vollen Rabatt ausschöpfen. Werden Sie indes von einem Makler betreut, sollte er sich um die Bestätigungen kümmern.

### Auf Rückstufungen achten

Derzeit bieten nur noch LVM, R+V oder Helvetia in ihren Standardtarifen die klassischen Rabattstufen bis drei schadensfreien Jahre (SF 3) an. Demgegenüber bieten GHV, HVA Braunschweig und VHV keine Rabatte an. Dafür steigt nach einem Schadensfall der Haftpflichtbeitrag nicht. Vorteil einer kurzen Staffel bis F 3 ist, dass Landwirte nach einem Schaden schneller wieder ihren maximalen Beitragsnachlass erhalten können. Bei den verlängerten Staffeln auf SF 10 oder SF 14 erfolgt die Rückstufung oft auf deutlich niedrigere Klassen. Beispiel: Nach einem Unfall fällt man bei der DEVK in der Haftpflicht von SF 3 auf SF 2, bei der Concordia von SF 14 auf SF 5. So steigen die Beiträge bei der Concordia für einen 160- kW-Traktor in der Region Vechta nach einem Schaden, von 619 auf 707 Euro nach einem

Schaden an. Demgegenüber hat der Landwirt für den gleichen Traktor bei der DEVK 472 Euro zu zahlen, nach einem Schaden gerundet 597 Euro. Der Preisanstieg ist hier zwar stärker, jedoch muss der Landwirt nur ein Jahr den höheren Beitrag zahlen, während er bei der Concordia gut neun Jahre benötigt; um wieder auf SF 14 zu kommen.

### Kleinschäden selbst tragen

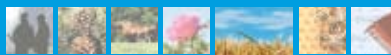
Wer die Rückstufung in eine deutlich schwächere Rabattstufe vermeiden will, kann sich überlegen, den Schaden selbst zu übernehmen. So muss der Versicherte grundsätzlich innerhalb von sechs Monaten, nachdem er Kenntnis von der Entschädigung erlangt hat, den Schaden selbst übernehmen. Alternativ kann er dies auch am jeweiligen Kalenderjahresende entscheiden, in dem der Schaden entstanden ist. „Da die meisten Versicherer dem Kunden nicht mitteilen, wann sie den Schaden beglichen haben, beginnt die Sechsmonatsfrist selten zu laufen, weiß der Nürnberger Versicherungsberater Rudi Lehnert. Daher verlängere sich für den Kunden die Entscheidungsfrist. Erfährt er beispielsweise nach einem Unfall im Frühjahr 2010 erst am 30. November 2010 von der Schadenshöhe, muss er sich spätestens zum 30. Mai 2011 entscheiden, ob er den Schaden selbst übernimmt und nicht bis Ende 2010.“



Foto: landpixel

Solange Anbaugeräte mit den Traktor verbunden sind, genießen sie auch Deckung in der Haftpflicht.

dlvShop



Jetzt neu im AGRAR-Shop auf [www.dlv-shop.de](http://www.dlv-shop.de):

AGRAR Shop

**KÜHE 2011** – die Kalender-Sonderedition im Rahmen des 200-jährigen Wochenblatt-Jubiläums in Zusammenarbeit mit dem Fotografen Thomas Plettenberg ist da! Freuen Sie sich auf ungewöhnliche Perspektiven und fantastische schwarz-weiß Bilder mit Kühen im Mittelpunkt.

nur 18,95 €

Gleich bestellen:  
089-12705-228 oder  
[www.dlv-shop.de](http://www.dlv-shop.de)



Wochenblatt

KÜHE 2011  
THOMAS PLETTENBERG

### BESTELLCOUPON

**JA!** Ich bestelle \_\_\_\_\_ Exemplare des Kalenders *Kühe 2011* zum Preis von je 18,95 € zzgl. Versandkosten 3,95 € (D) bzw. 4,95 € (Ausland). Ab einem Bestellwert von 40,- € versandkostenfrei.

Die Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH verarbeitet meine Daten in maschinenlesbarer Form. Die Daten werden vom Verlag genutzt, um mich mit den bestellten Produkten zu versorgen.

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_ PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Kundennummer (falls vorhanden) \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

**Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH**

Leserservice · Lothstraße 29 · 80797 München · Katrin Diller

Tel. +49 (0)89-12705-228 · Fax -586 · E-Mail: [dlv-shop@dlv.de](mailto:dlv-shop@dlv.de) · [www.dlv.de](http://www.dlv.de)

Geschäftsführer: Amos Kotte · Registergericht Hannover, HRB 59744

27806-10 15



Die Medienkompetenz für Land und Natur

[www.dlv-shop.de](http://www.dlv-shop.de)

Wann es sich lohnt, einen Schaden selbst zu tragen, hängt im Wesentlichen von der Beitragshöhe sowie der Rückstufung ab. Auf Anfrage können die Gesellschaften dem Versicherten aber die konkrete Höhe der Schadensübernahme mitteilen.

Beispiel: So lohnt es sich nach DEVK-Angaben für einen 160-kW-Traktor, Kennzeichen VEC, wegen der kurzen Staffeln nur bis zu einer Schadenshöhe von knapp 125 Euro. Solche Kleinschäden sind in der Kfz-Haftpflicht aber sehr selten. Bei einer längeren Staffeln bis SF 14 kann die Schwelle auf knapp unter 1.000 Euro ansteigen, je nach Höhe der Versicherungsprämie.

### Aufpassen bei Flottentariifen

Anders sieht der Sachverhalt bei Flottentariifen aus. Hier können nicht nur Schäden in der Kfz-Haftpflicht, sondern auch in der Teilkaskoversicherung zu höheren Beiträgen führen. Denn Grundlage für die Tarifisierung ist die Schadensquote der Gesamtflotte. Verschlechtert sich die Schadensquote zu stark, steigen die Beiträge für Kfz-Haftpflicht und Kaskoversicherung für alle Fahrzeuge an. „Daher kann es in bestimmten Fällen sinnvoll sein, kleinere Kaskoschäden wie kaputte Kabinenscheiben selbst zu zahlen, um eine günstige Schadensquote einzuhalten“, rät Peter Bartz, bvm-Versicherungsmakler.

Vor allem für größere Betriebe, die viele Fahrzeuge haben, können Flottentariife eine günstige Versicherungsmöglichkeit sein. So sinkt der Beitrag inklusive Teilkasko für einen 130-kW-Schlepper zum Beispiel bei der Helvetia von 505 Euro auf 399 Euro, bei der R+V von 453 auf 287 Euro, oder bei der Sparkassenversicherung von 367

## Kündigungsfristen nicht verschwitzen

**K**lassische Kündigungsfrist der Kfz-Versicherung ist der 30. November, vorausgesetzt, die Beitragshauptfälligkeit ist jeweils der 1. Januar. Inzwischen ist aber nicht mehr in allen Verträgen die Beitragshauptfälligkeit der 1. Januar. Dann verschiebt sich die Kündigungsfrist auf vier Wochen vor der Hauptfälligkeit. Sicherheitshalber sollte man dies kontrollieren, denn sonst geht die Kündigung ins Leere.

Daneben können Sie auch noch innerhalb von vier Wochen nach einer Beitragserhöhung fristlos kündigen. Die Frist läuft ab dem Tag, an dem Sie über die Erhöhung informiert wurden. Sobald Ihre fristlose Kündigung beim Versicherer eingeht, verlieren

sie Ihre Deckung. Daher sollten Sie bei fristloser Kündigung schon eine andere Versicherung abgeschlossen und die Deckungszusage in Händen haben.

Auch nach einem Schadensfall können Sie sich von der Kfz-Versicherung trennen. Innerhalb von vier Wochen nach der Schadensregulierung, -anerkennung oder auch -ablehnung muss das Kündigungsschreiben bei der Versicherungsgesellschaft eingehen. Da Sie meist nicht mitbekommen, wann die Versicherung den Schaden abwickelt, kann sich die Frist auch entsprechend zum Vorteil des Kunden hinauszögern.

Senden Sie die Kündigung immer schriftlich per Einschreiben mit Rückschein ein. jo

auf 295 Euro. Noch günstiger gehts meist über Makler. Teilweise kostet der 130-kW-Schlepper um die 200 Euro, inklusive Teilkasko. Die Concordia bietet im Tarif Agrarkompakt ebenfalls Beitragsermäßigungen für Traktoren von bis zu 50 Prozent. Allerdings muss der Landwirt neben der Gebäudeversicherung bei der Concordia noch weitere Policen abschließen.

Unterstellt ist bei diesen Flottentariifen jeweils die günstigste Einstufung mit sehr niedrigen Schadensquoten. Jedoch sind die Anforderungen dafür ganz unterschiedlich. So verlangt die Helvetia alle Fahrzeuge, mindestens jedoch fünf. Der R+V-Flottentarif schreibt mindestens zehn Fahrzeuge vor, während bei der Sparkassenversicherung schon drei Fahrzeuge reichen. Alternativ bietet die R+V ihren Branchentarif

ab mindestens drei Fahrzeugen an. Vorteil: Alle Fahrzeuge erhalten mindestens SF 2 in der Haftpflicht, falls der Vorversicherer nicht mehr schadensfreie Jahre nachweist, plus zehn Prozent Rabatt auf Haftpflicht- und Kaskoprämie.

### Günstige Maklerangebote

Allerdings lohnt sich auch ein Vergleich mit Maklerangeboten. Hier gibt es teilweise für Einzelfahrzeuge schon sehr günstige Alternativen. So sind große Traktoren über 75 kW beim ISW-Versicherungsmakler und bei der Masula Assekuranz schon für rund 200 Euro zu versichern. Teilweise verlangen jedoch die Makler, dass der Kunde ein Vollmandat überträgt. Damit ist der Makler für alle Versicherungen des Kunden zuständig. Weiterer Vorteil einiger Maklerangebote: Die Prämien sind Festprämien. Schäden wirken sich nicht sofort negativ auf die Beiträge aus. Dennoch ist dies kein Freibrief, Schäden ohne Ende zu melden. Denn verschlechtert sich die Schadensquote innerhalb der Festprämie, wird der Makler entweder die entsprechenden Fahrzeuge in andere, teurere Tarife umdecken müssen, oder er kann die günstige Festprämie nicht mehr halten.

**Tipp:** Teilweise haben die Makler vor allem für Bestandskunden aber noch preiswertere Tarife in der Tasche. Fragen Sie daher nach weiteren Rabatten, wenn Sie günstige Schadensquoten haben. Hier ist durchaus noch Verhandlungsmasse. jo ■

*Die Tarife für alle kW-Klassen, die Beiträge nach einem Schadensfall und für Neutraktoren inklusive Vollkasko sowie Leistungseinschlüsse in der Haftpflicht können dlz-Leser kostenlos über [www.dlz-agrar-magazin.de](http://www.dlz-agrar-magazin.de), Praxis Management/Versicherungen herunterladen.*



Foto: agrarpress

**Viele Versicherer verlangen zwar keine Aufschläge, wenn der Traktor für Karnevalsumzüge verwendet wird. Sie wollen aber, dass das Risiko angemeldet wird.**